



emo

Neues aus dem Schulleben des
Gymnasiums Marktoberdorf

7. Jahrgang • 2015/2016 • Ausgabe 1 • September

Wichtige Mitteilungen der Schulleitung ...

... zum Schuljahresbeginn 2015/2016

Zum neuen Schuljahr möchte ich alle Mitglieder der Schulgemeinschaft herzlich willkommen heißen. Ich freue mich, Sie in den nächsten Tagen wieder persönlich begrüßen zu dürfen. Es ist für mich jeden Tag eine Freude, am Morgen das Schulhaus zu betreten und von den Schülerinnen und Schülern freundlich begrüßt zu werden. Diese Geste des Respekts ist leider keine Selbstverständlichkeit mehr im zwischenmenschlichen Umgang. Gott sei Dank nicht so an unserer Schule wie Professor Herrmann, Präsident der Technischen Universität München, bei einem Besuch kurz vor den Sommerferien anerkennend feststellte. Er war tief beeindruckt, dass ihm alle Schulseitigen äußerst zuvorkommend begegnet sind. Ich würde mich freuen, wenn wir alle die Asylbewerber, die in den nächsten Wochen in unserer Turnhalle als Erstaufnahmeunterkunft untergebracht sein werden, ebenso mit offenen Armen empfangen würden. Sicher ist den meisten von Ihnen durch die Presse bereits bekannt, dass in unregelmäßigen Abständen bis zu 170 Asylbewerber bei uns eine kurze Bleibe haben werden, um registriert, medizinisch untersucht und im Laufe einer Woche auf verschiedene Erstunterbringungseinrichtungen in ganz Deutschland verteilt zu werden. Gerne leistet unsere Schule einen Beitrag, diese gesamt-gesellschaftliche Aufgabe lösen zu helfen.

Durch die gute Zusammenarbeit mit den Nachbarschulen kann der Sportunterricht zum großen Teil ungestört durchgeführt werden. Sport im Freien wird in den kommenden Wochen sicherlich eine größere Rolle spielen,

ebenso das Umziehen in ersatzweisen Umkleieräumen. Die Regelungen zur Durchführung des Sportunterrichts werden den Schülern jeweils rechtzeitig mitgeteilt.

Der Pausenhof West wird den Asylbewerbern als Aufenthaltsmöglichkeit im Freien zur Verfügung stehen. Dieser Bereich wird aber auch weiterhin von unseren Schülern als Pausenhof genutzt werden können. Begegnungen und Kontaktaufnahmen sind hierbei ausdrücklich erwünscht. Ziel muss es sein, die Asylbewerber so schnell wie möglich zu integrieren, und eine Offenheit unserer Schüler gegenüber den Gästen zu fördern.

Dazu ist eine gut funktionierende Erziehungspartnerschaft zwischen Schule und Elternhaus die von gegenseitigem Verständnis und Vertrauen geprägt ist, notwendig. Ein digitales Elternportal auf unserer Schulhomepage, das nach Absprache mit dem Elternbeirat im Laufe dieses Schuljahres eingeführt wird, kann den Kommunikationsfluss noch intensivieren und damit die Zusammenarbeit weiter optimieren.

Wichtiger Ansprechpartner für Sie, liebe Eltern, wird in Zukunft Herr StD Arne Böhler als neuer stellvertretender Schulleiter sein. In der kurzen Zeit seit seinem Amtsantritt am 1. August hat er in seiner freundlichen Art seine hohen Führungskompetenzen im Umgang mit Mitarbeitern und Lehrkräften immer wieder überzeugend unter Beweis gestellt.

Erfreulich ist auch, dass Herr Robert Deda die Nachfolge unseres langjährigen Hausmeisters, Herrn Andreas Pfanner, antreten durfte und wir mit ihm einen bereits durch die Betreuung der Turnhalle bewährten Meister für alle haustechnischen Angelegenheiten gefunden haben.

Unsere Schule wird auch in diesem Schuljahr Begabungsstützpunkt für Südschwaben bleiben. Verschiedene interessante Kurse erweitern das Unterrichtsangebot an unserer und an Nachbarschulen. Weitere Informationen hierzu finden sich auf der Schulhomepage.

Nachdem ein Seminar und der AK "Eine Welt" unserer Schule einen nicht unwesentlichen Anteil an der Verleihung des Titels „Fairtrade-Town Marktoberdorf“ hatte, wird sich nun auch unsere Schule um die Auszeichnung „Fairtrade-School“ bemühen. Im Laufe des Schuljahres sollen hierzu die Voraussetzungen geschaffen werden.

Im Folgenden darf ich nun einen Überblick über die pädagogische Situation im Schuljahr 2015/2016 geben:

Unterricht

Wie bereits im vergangenen Jahr mussten auch heuer keine Klassen oder Kurse zusammengelegt werden, gewachsene Klassengemeinschaften konnten erhalten bleiben. Die Lehrerversorgung ist in fast allen Fächern gut, nur in Musik und Kunst macht sich noch ein Lehrermangel bemerkbar. Dieser kann an unserer Schule durch die Verpflichtung befristeter angestellter Lehrkräfte gut aufgefangen werden. Die durchschnittliche Klassenstärke ist auf 25 Schüler zurückgegangen. Unsere 25 Klassen und ca. 108 Oberstufenkurse plus 33 Seminare werden von 103 Lehrkräften unterrichtet.

Stundenplan

Der Stundenplan wurde wieder so gestaltet, dass die Schülerinnen und Schüler den Nachmittagsunterricht entsprechend ihres Alters steigern, d.h. ein Nachmittag Pflichtunterricht in der Unterstufe, zwei Nachmittage in der Mittelstufe. In der Oberstufe können dies auch mehr sein. Bereits ab dem vergangenen Schuljahr gilt für die Unter- und Mittelstufe, dass an Tagen mit Nachmittagspflichtunterricht bis zur 8. Stunde (14.30 Uhr) auch kleine schriftliche Hausaufgaben für den Folgetag aufgegeben werden können.

Neben dem Pflichtunterricht gibt es auch wieder eine breite Palette an musischen, sportlichen, technischen und kreativen Arbeitskreisen, AGs und Wahlunterrichtsstunden. Die entsprechenden Listen zum Eintrag werden in der Woche vom 15. bis 18. September in der Pausenhalle aushängen. Eine Liste der zusätzlichen Unterrichtsangebote kann im genannten Zeitraum auch auf unserer Homepage eingesehen werden. Wie schon fast traditionell üblich, wird der Mittwochnachmittag hauptsächlich dem Wahlunterricht mit musischem Schwerpunkt und Profulfächern der Oberstufe gewidmet sein.

Das Programm der Intensivierungsstunden hat sich bewährt und wird ebenfalls nach dem Modell des Vorjahres fortgeführt. In diesem Schuljahr werden die Lehrerstunden, die als „individuelle Lernzeit“ vergeben werden dürfen, den Schülern der siebten Klassen zu Gute kommen, insbesondere in Form von Wiederholung von Arbeitstechniken, Grundfertigkeiten und Grundwissen. Erster Schritt dazu ist die individuelle Beratung durch unsere Fachkräfte (Herr Gosse, Herr Strunz) und die Absprache eines individuellen Lernplans mit Teilnahmeverpflichtung. Die Anmeldung dazu kann auch noch während des Schuljahres erfolgen.

Internat

Erstmals haben wir in diesem Schuljahr drei hauptamtliche Erzieher, wobei sich Herr Fehr und Herrn Schindele neben Frau Rinas eine Stelle teilen. Zusätzlich kümmern sich 27 Kolleginnen und Kollegen als Lehrerehrerzieher um 65 Internatsschüler in den Studierzeiten, im Sonderstudium und in der Freizeit.

Das Tagesheim, das Schülern der 5. bis 8. Jahrgangsstufe eine Nachmittagsbetreuung (Mittagessen und Hausaufgabenbetreuung bis 16.00 Uhr) bietet, kann bei Bedarf auch noch während des Schuljahres gebucht werden.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an den Leiter des Internats, Herrn Lotz (Tel. 08342/9664-3880) oder Herrn Kölbl (Tagesheim).

Mittagsverpflegung

Die Verpflegung durch die Internatsküche steht dankenswerterweise der ganzen Schule zur Verfügung. Wir bitten Sie, liebe Eltern und Schüler, das Angebot einer gesunden Mittagsverpflegung fast täglich mit Salatbuffet, Suppe, Hauptspeise (auch vegetarisch) und Nachspeise zu nutzen. Auch die Getränke sind im Abonnementpreis von 4,20 € eingeschlossen. Aus Gründen der zahlungstechnischen Vereinfachung empfehlen wir, ein Abonnement abzuschließen. Es ist auch weiterhin möglich, täglich in der ersten und zweiten Pause in der Pausenhalle im 1.Stock einen Essensgutschein für 5,00 € zu erwerben.

Auch die Verpflegung in der großen Pause und in der Mittagspause wird nach dem Ausscheiden von Herrn Pfanner als Hausmeister, der sich bisher um den Pausenverkauf kümmerte, von der Internatsküche übernommen. Weiterhin wird den Schülern ein reiches Angebot an Essen und Trinken zur Verfügung stehen. Bei der Neusortierung des Angebots wurde darauf Wert gelegt, auf stark zuckerhaltige Lebensmittel zu verzichten. Neu auf der Speisekarte sind kleine warme Speisen und Salate in der Mittagspause. Der Verkauf findet wie gewohnt im Haupteingangsbereich des Atriumgebäudes statt. Im Erweiterungsbau bietet der AK "Eine Welt" in der großen Pause Produkte aus fairem Handel an.

Lehrerzuweisungen

Wir begrüßen in diesem Schuljahr drei neue hauptamtliche Kollegen, Frau OStRin Christine Holzer (B/C), Herrn OStR Andreas Breitruck (D/G) und Herrn StR Ulrich Rau (M/Sm). Als Referendare wurden der Schule zugewiesen: Verena

Boudonnat (D/F), Elisabeth Stelzle (L/K), Felix Stecker (D/G), Tobias Weida (D/G) und Florian Wintermayr (E/WR).

Schulfahrten und Schüleraustausch

Seit dem vergangenen Schuljahr sieht das Konzept der Schule für die Fünftklässler einen Schullandheimaufenthalt zu Beginn des Schuljahres vor. Für die 9. Klassen wird eine Woche im englischen Seebad Broadstairs angeboten, die ihnen einen vertieften Spracherwerb und viele neuartige Erfahrungen ermöglichen soll. Die 10. Klassen werden auf den sogenannten Orientierungstagen zur Selbstreflexion eingeladen. Die Studienfahrt bildet in der 11. Jahrgangsstufe den Abschluss des schulischen Fahrtenkonzepts.

Wir freuen uns auch, dass weiterhin ein Schüleraustausch auf Gegenseitigkeit mit Frankreich angeboten werden kann. Unser Schüleraustausch mit der Zafit High School in Israel geht nun schon in das 23. Jahr.

Wie jedes Jahr werden zur Vorbereitung der großen Konzerte zweitägige Probenphasen des Mittel- und Oberstufenchores und des Orchesters außer Haus geplant.

Hilfe für Schüler und Eltern

In dem einen oder anderen Fall kann es in der schulischen Laufbahn auch zu Schwierigkeiten kommen. Scheuen Sie sich nicht, liebe Eltern oder Schüler, den Kontakt zu unserem Beratungslehrer, Herrn StD Albert Gosse, oder zu unserem Schulpsychologen, Herrn StD Claus Strunz, zu suchen. Die beiden Herren sind telefonisch unter der Nummer 08342/9664- 2822 bzw. -2823 zu erreichen.

Auch die Verbindungslehrer, Frau StRin Petra Stegmann (Unterstufe) und Herr StR Simon Wulf (Mittel- und Oberstufe) stehen bei Problemen und Anliegen als Ansprechpartner zur Verfügung. Dasselbe gilt für die Stufenbetreuer, Herrn StD Michael Kölbl für die Unterstufe, Herrn OStR Jochen Leufer für die Mittelstufe und Herrn StD Franz Pfaffenzeller (Q11) und Herrn StD Andreas Wachter (Q12) für die Oberstufe.

Selbstverständlich kann jederzeit auch Kontakt mit der Schulleitung aufgenommen werden.

Auch die Förderung von Sozialkompetenzen unserer Schülerinnen und Schüler kann in diesem Schuljahr mit verschiedenen Maßnahmen fortgeführt werden. Für die 6. Klassen steht wieder die Gewalt-Prävention im Team (PIT)

in Zusammenarbeit mit Polizei, Elternbeirat und Lehrerschaft auf dem Programm. Zudem werden jugendliche Schulbus- und Zugbegleiter geschult, die darauf achten sollen, unangebrachtes Verhalten in Bussen und Zügen einzudämmen.

Den Schülern der 9. Klassen, die nicht nach Broadstairs fahren, legen wir nahe, in dieser Zeit ein Praktikum abzuleisten und so erste Erfahrungen im Berufsleben zu sammeln.

Kommunikation

Die Sprechstunden der Lehrkräfte können ca. eine Woche nach Unterrichtsbeginn auf der Schulhomepage eingesehen werden. Dort sind auch alle wichtigen Telefonnummern und E-Mail-Adressen zu finden.

Weitere aktuelle Informationen zum Schulbetrieb werden über unsere weiterhin regelmäßig erscheinende Schulzeitung "MEMO", unsere Schulhomepage und gegebenenfalls Elternbriefe zeitnah an alle am Schulleben Beteiligten weitergegeben.

Seit nunmehr zwei Jahren besteht auch die Möglichkeit, die Rundschreiben der Schule via E-Mail gesendet zu bekommen. Falls Sie Nutzer dieses Systems werden wollen, bitten wir Sie, sich dafür anzumelden. Dazu müssen Sie lediglich den Anweisungen auf unserer Schulhomepage (www.gymnasium-marktoberdorf.de), Unterpunkt „Elterninfo“, folgen.

Auf unserer Schulhomepage sind als ständig präsente Informationen weitere wichtige Regelungen zum Schulbetrieb zu finden, u.a. zu Krankmeldungen, Beurlaubungen, Hausaufgabenregelungen, Leistungsnachweisen u.v.m..

Das hochkomplexe System Schule kann nur gut funktionieren, wenn ein ständiger Kontakt aller Beteiligten möglich ist. Es ist unser Wunsch, die Informations- und Kontaktmöglichkeiten intensiv zu nutzen, zum Wohle unserer Schülerinnen und Schüler.

In diesem Sinne wünsche ich uns allen einen guten Start ins neue Schuljahr. Gemeinsam werden wir alle Herausforderungen, die das kommende Jahr mit sich bringen wird, meistern können.

Wilhelm Mooser, Schulleiter

Wann und wo?

Termine

16. September 2015

8:30 Anfangsgottesdienst in St. Martin

17. September 2015

19 Uhr: Klassenelternabend der 5. Klassen (Aula)

18. September 2015

1. Wandertag

20:00 Uhr: Konzert der Schwäbischen Chorakademie zum Thema „Frauengestalten“ in der Pfarrkirche St. Martin

22. September 2015

19 Uhr: Klassenelternabend der 6. und 7. Klassen (Aula)

23. September 2015

19 Uhr: 1. Sitzung des Elternbeirats (Café Greinwald)

23. September 2015 – 30. September 2015

Schüleraustausch: Schüler aus Besancon sind zu Gast in MOD

24. September 2015 – 1. Oktober 2015

Schüleraustausch: Schüler aus Israel sind zu Gast in MOD

28. September 2015 – 30. September 2015

Schullandheimaufenthalt der Klassen 5a und 5m in Pfronten

SMV-Seminar auf der Schwandalpe

29. September 2015

19 Uhr: Klassenelternabend der 8. Klassen (Aula)

30. September 2015 – 2. Oktober 2015

Schullandheimaufenthalt der Klassen 5b und 5c in Pfronten

7. Oktober 2015

Jahrgangsstufentests in Deutsch (Jgst. 6) und Englisch (Jgst. 10)

9. Oktober 2015

Jahrgangsstufentests in Englisch (Jgst. 6) und Deutsch (Jgst. 8) und Mathematik (Jgst. 10)

Redaktion: Jutta Unger